

**GESUNDHEITZENTRUM**  
am Sittardsberg



■ Am 11. August 2008 fand im Hotel Sittardsberg die konstituierende erste Sitzung des Beirats vom GZS statt. Im Vorfeld hatte die RENTamed zu einem Sektempfang auf dem Grundstück des zukünftigen Gesundheitszentrums geladen, zu dem auch verschiedene Vertreter der Presse erschienen waren.

■ Auch wenn der im Hintergrund zu sehende Bagger noch nicht zum Bautrupps der RENTamed gehörte, so ließ Herr Stechbarth, Geschäftsführer der RENTamed, in seiner Begrüßungsrede keinen Zweifel an der Durchführung des Projekts. Er informierte die zahlreich erschienenen Anwesenden zum aktuellen Projekt- und Planungsstand und erläuterte das angestrebte Ziel des Gesundheitszentrums, über eine gemeinsame Organisation und Infrastruktur sowohl die Kosten als auch die ärztliche Betreuung zu optimieren. Insgesamt wird das viergeschossige Gebäude rund 5.000 qm Nutzfläche umfassen und ca. 20 Fachärzte beherbergen. Hinzu kommen eine Praxis für Krankengymnastik mit angeschlossenen Fitness-Studio, Apotheke, Reformhaus, Friseur, Sanitätshaus, eine Bank und eine Bäckerei.



■ Anschließend fand im Hotel auf dem Nachbargrundstück die erste Sitzung des Beirats statt, zu der neben den Mitgliedern des Beirats auch die Interessenten des GZS als Gäste geladen waren.

## Bericht zur ersten Beiratssitzung

- **Wahl zum Vorsitzenden und seiner Stellvertreter: Dr. Becker-Boost ab sofort 1. Vertreter des Beirats**
- **Beschluss zum Energiekonzept: Einsatz einer Gaswärmepumpe für geringe Verbrauchskosten und eine günstige Umweltbilanz**

Gegenstand der ersten Beiratssitzung war insbesondere die Wahl des Vorsitzenden sowie seiner Stellvertreter, die mit folgendem Ergebnis abgeschlossen wurde:

**Beiratvorsitzender: Dr. Ingulf Becker-Boost**  
**1. Stellvertreter: Herr Ulrich Schulte Herbrüggen**  
**2. Stellvertreter: Herr Ralf Bolten**  
(nach Vertragsunterzeichnung)

- Ferner wurde über das zukünftige Energiekonzept im GZS beraten, für das verschiedene Systeme unter Investitions-, Verbrauchs- und Umweltgesichtspunkten betrachtet wurden. Der Beirat fasste schließlich den Beschluss, im GZS für die Heizung und Kühlung eine Gaswärmepumpe zu installieren. Diese bietet gegenüber der ursprünglich geplanten Brennwerttechnik eine Energieeinsparung von ca. 31 % sowie eine Reduzierung der CO<sub>2</sub>-Emissionen von ca. 29 %.

Im Anschluss an die Beiratssitzung hatte die RENTamed die Anwesenden zu einem Imbiss geladen, so dass in ungezwungener Runde noch vertiefende Gespräche geführt und Kontakte geknüpft werden konnten.

Berlin/Düsseldorf, August 2008

Bei Fragen zum Gesundheitszentrum am Sittardsberg können Sie sich gerne an uns wenden.

**RENTAmed**<sup>®</sup>  
Verwaltungsgesellschaft mbH

Frau Schur  
Garystraße 44  
14195 Berlin  
Telefon (030) 8 41 93 80  
Telefax (030) 84 19 38 99  
office.berlin@renta.de  
www.renta-med.de

**apokom**  
Kooperation Organisation Management

Frau Kerkhoff  
Richard-Oskar-Mattern-Str. 6  
40547 Düsseldorf  
Telefon (02 11) 59 98 93 95  
Telefax (02 11) 59 98 93 99  
info@apokom.de  
www.apokom.de